

vhs

Volkshochschule „Eduard Weitsch“
Schmalkalden-Meiningen



Evangelische
Akademie Thüringen

Einladung



Vera Vorneweg

Kein Wort zurück

Lesung und Gespräch

Montag
13. Februar 2023
18:00 Uhr
Meiningen
Villa Strupp
Bernhardstraße 4



Eintritt frei!



Eine Frau möchte eine Geschichte über das Dorf ihrer Kindheit schreiben. Beim Verfassen des Textes stellt sie fest, dass ihr die Heimat fehlt. Nicht als Ort, sondern als Wort. Sie fängt an, nach dem Wort zu suchen und wird dabei in ein düsteres Kapitel der jüngeren deutschen Geschichte geführt. „Kein Wort zurück“ ist ein virtuoses Aufbegehren gegen die Sprachlosigkeit. Die Erzählung thematisiert den ideologischen Missbrauch von Sprache und sucht nach Verständigung und Auswegen in verfahrenere Zeit. Der Text entstand im Rahmen Vera Vornewegs Stipendienaufenthalt in der Hohen Rhön im Südwesten Thüringens.

Vera Vorneweg, geb. 1985 in Mülheim an der Ruhr, lebt in Düsseldorf. Studium der Sozialen Arbeit und Philosophie. Veröffentlichungen in Anthologien, Zeitschriften und öffentlichen Räumen. Mehrere Auszeichnungen und Stipendien: so das Thüringer Harald-Gerlach-Stipendium, das Stipendium „Künstler*innen im ländlichen Raum“ sowie das Künstlerstipendium Nordrhein-Westfalen. 2018 war sie „Dorfschreiberin“ in Kaltenlengsfeld in der Rhön.

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 – 57 32 12 730
E-Mail: LZT_PF@tsk.thueringen.de
www.lzt-thueringen.de